

Tagungsnummer: 625 F

Tagungsbeitrag: 8,- € / erm. 4,- €

Ermäßigung:

Wir gewähren auf Nachweis eine Ermäßigung für Schüler/-innen, Studierende (bis 30 J.), Auszubildende, Freiwilligendienstleistende sowie Bezieher/-innen von Arbeitslosengeld II und Sozialhilfe.

Spartipp für Forumsgäste

4 Foren besuchen zum Preis von 25,- € statt 32,- €
(Karten an der Rezeption)

Anmeldungen werden in der Regel nicht schriftlich bestätigt, Absagen wegen Überschreitens der Teilnehmerbegrenzung werden sofort erteilt. Nicht in Anspruch genommene Leistungen können nicht erstattet werden.

Zusammenarbeit mit:



Der Kinderschutzbund
Ortsverband Münster

Bildnachweis: © janko-ferlic / Unsplash.com



**AKADEMIE
FRANZ HITZE
HAUS**

KATHOLISCH SOZIALE AKADEMIE

Kardinal-von-Galen-Ring 50

D-48149 Münster

Telefon: +49(0)251-9818-416

Gudrun Hopp-Schiller

Telefax: +49(0)251-9818-480

E-Mail: hopp-schiller@franz-hitze-haus.de

Online: www.franz-hitze-haus.de/info/21-625



HALLO, ICH BIN AUCH NOCH DA!

**Beteiligung von Kindern und Jugendlichen
im Kinderschutz**

Mittwoch, 24. November 2021

18.30 – 21 Uhr



**AKADEMIE
FRANZ HITZE
HAUS**



Einladung

Kinder und Jugendliche haben das Recht im Rahmen von Maßnahmen zum Kinderschutz und zur Gefährdungseinschätzungen beteiligt zu werden. Dennoch wird nach wie vor häufig versäumt Kinder und Jugendliche in Fragen, die sie betreffen, anzuhören und zu beteiligen. Auch wenn Kinder einbezogen werden, erleben sie oft Fehldeutungen ihres affektiven und sprachsymbolischen Ausdruckes. Partizipation kann nur dann gelingen, wenn die Fachkraft um die Dynamiken im Kontext von innerfamiliärer Gewalt sowie um die Loyalitäten des Kindes gegenüber den Eltern weiß.

Wie können wir verdeckte Nöte erkennen, verstehen und Zugang zu einem Kind gewinnen? Wann und wie können sich Kinder beteiligen? Welche Suggestionsgefahren gibt es im Rahmen einer Befragung? Was bedeutet ein Gerichtstermin für Kinder und Jugendliche?

Das Abendforum wird das Recht des Kindes auf Beteiligung im Kinderschutz fokussieren und die Gründe erforschen, warum es trotz klarer rechtlicher Rahmung noch zu wenig Berücksichtigung findet. Zudem werden wichtige entwicklungspsychologische Aspekte beleuchtet, die helfen sollen das Kind zu verstehen und Informationen angemessen zu bewerten.

Wir laden Sie herzlich ein.

Ewa Bäumer, Pädagogische Leitung Kinderschutzbund Ortsverband Münster

Torben Oberhellmann, Geschäftsführer Kinderschutzbund Ortsverband Münster

Sebastian Schiffmann, Akademiedozent



Mittwoch, 24. November 2021

- | | |
|-----------|---|
| 18.30 Uhr | Begrüßung und Einführung |
| 18.45 Uhr | Beteiligung von Kindern und Jugendlichen im Kinderschutz
<i>Prof. Dr. Jörg Maywald, Potsdam</i> |
| 19.45 Uhr | Pause |
| 20.00 Uhr | Verdeckte Nöte – Wie gewinnen wir Zugang?
<i>Martin Janning, Rheine</i> |
| 21.00 Uhr | Veranstaltungsende |

Referenten:

Prof. Dr. Jörg Maywald, ist Soziologe, Psychologe und Pädagoge, Professor an der FH Potsdam und Sprecher der National Coalition Deutschland – Netzwerk zur Umsetzung der UN-Kinderrechtskonvention. Er ist Mitbegründer des Berliner Kinderschutzzentrums und war viele Jahre in der Kinder- und Jugendhilfe tätig.

Martin Janning, Leiter des Heilpädagogischen und Psychologischen Dienstes des Caritas-Kinder- und Jugendheimes in Rheine, Diplom Psychologe, Kinder- und Jugendlichenpsychotherapeut, Psychologischer Psychotherapeut, Supervisor BDP, Mitglied im Kuratorium der Stiftung zum Wohl des Pflegekindes, Fortbildungen und Veröffentlichungen im Kinderschutz für den Landtag NRW, Caritas Rheine e.V.

